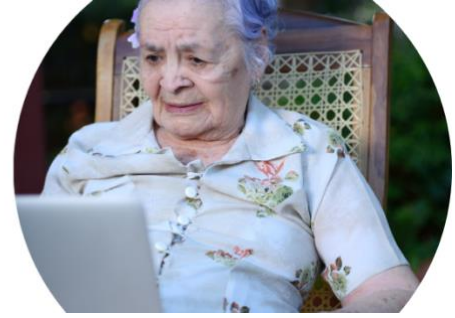


# Oma geht online



[Click here to listen to the audio!](#)

Please read and listen to the short story several times and make sure you understood everything well.

This week, we will focus on vocabulary, and you will interact more with your group members.

If you would like to practice shadowing with the short story, [you can download an audio](#) where I read the story very slowly and pause after each sentence so that you can repeat. This task is completely optional.

“Wie war dein Urlaub?“, fragt Kirstin ihre Großmutter.

“Sehr gut. Der Chiemsee ist **wunderschön**. Dort musst du auch mal **hinfahren**, nicht immer nur ins **Ausland**, Kind. Und ich habe eine sehr nette Frau **kennengelernt**. Sie wohnt auch hier in der Stadt.”

“Oh schön, dann könnt ihr euch hier auch **treffen**.”

“Ja, genau. Sie ist vier Jahre älter als ich, aber sie hat einen Computer und Internet. Ich möchte auch Internet. Ich werde einen Computer kaufen. Kannst du mir helfen?”

“Natürlich, Oma. Das ist eine super Idee. Dann kannst du allein mit Robert skypen und musst nicht immer zu Mama fahren.”

“Skypen?” Oma guckt etwas **verwirrt**. Robert ist Kirstins **älterer Bruder**. Er lebt zusammen mit seiner Frau und seinen zwei Kindern in Kanada.

“Wenn Mama Robert anruft und du siehst ihn auf dem Computer, dann skypst du. Das Programm heißt Skype.”

“Ah, das ist **wichtig**. Das muss ich **notieren**.”

**wunderschön**, lovely

**hinfahren**, to go there

**das Ausland**, abroad

**kennenlernen**, to get to know

**sich treffen**, to meet

**verwirrt**, confused

**ihr älterer Bruder**, her older brother

**wichtig**, important

**notieren**, to write down

Oma holt **ein Blatt Papier** und schreibt 'SKEIP, Robert **anrufen**'.

Kirstin lacht. "Man schreibt es so: S-K-Y-P-E."

"Englisch?", fragt Oma.

"**Ich glaube ja**", antwortet Kirstin. "Im Internet sind viele Namen auf Englisch."

"Muss ich Englisch lernen?"

"Nein, es sind nur die Namen. **Alles andere** ist auf Deutsch."

"Das ist gut."

Am Abend sitzt Kirstin bei ihren Eltern und **erzählt** ihnen von Omas Plan.

Die Mutter ist skeptisch. "Ich weiß nicht, **ob** das eine gute Idee ist. Oma ist 76 und hatte nie einen Computer. **Bestimmt** gibt es immer Probleme und wir müssen **ständig** zu ihr fahren."

"Sei nicht so negativ, Mama", meint Kirstin. "Oma ist nicht **dumm**, sie wird das lernen."

Zwei Wochen später steht auf Omas Wohnzimmertisch ein Laptop. Der Router steht neben dem **Fernseher**. Oma ist online. Kirstin installiert Skype und sie rufen **sofort** Robert an.

**Am nächsten Tag** bekommt Oma Besuch von ihrer neuen Freundin. Die beiden alten **Damen verbringen den ganzen Nachmittag** vor dem neuen Laptop. Am Abend hat Oma ein Netflix-**Abo**, ein Amazon- und ein italki-**Konto**. Die neue Freundin hat Oma erzählt, dass sie auf italki Französisch lernt und Oma möchte jetzt Englisch lernen.

Zusammen mit ihrer Freundin **sucht** Oma einen Englischlehrer. Sie möchte einen kanadischen Englischlehrer. **Vielleicht** fliegt sie nächstes Jahr zu Robert nach Kanada.

**ein Blatt Papier**, a piece of paper

**anrufen**, to call (phone)

**ich glaube ja**, I think so

**alles andere**, everything else

**erzählen**, to tell

**ob**, if/whether

**bestimmt**, for sure

**ständig**, all the time

**dumm**, stupid

**der Fernseher**, tv set

**sofort**, immediately

**am nächsten Tag**, the next day

**die Dame**, lady

**verbringen**, to spend (time)

**den ganzen Nachmittag**, all afternoon

**das Abo**, subscription

**das Konto**, account

**suchen**, to look for

**vielleicht**, perhaps

**das Paket**, package

**das Ding**, thing



Das erste Amazon-**Paket** kommt eine Woche später. Oma hat viele interessante **Dinge** auf Amazon **entdeckt**. Es ist sehr praktisch, online einzukaufen. Alles kommt direkt nach Hause.

Oma ist **glücklich**. "Das Internet ist eine **tolle Erfindung**", sagt sie. "Warum habt ihr mir das nicht **vorher** gesagt? Ihr habt gedacht, ich bin zu alt, nicht wahr?"

"Du bist eine fantastische Oma", meint Kirstin.

**entdecken**, to discover

**glücklich**, happy

**toll**, great

**die Erfindung**, invention

**vorher**, before/earlier

Speaking Task → To be sent to me in a private message on Telegram

Wie sind deine Erfahrungen (experiences) mit Computern und Internet? Wann hattest du das erste Mal einen Computer? Seit wann nutzt (use) du das Internet? Wozu nutzt du das Internet? (→ Hint: Infinitivsätze mit um ... zu"). Wie hast du (oder: Wie haben deine Eltern) mit Familie und Freunden kommuniziert, bevor es das Internet gab?

*You can record your answer and send it as an audio file, or you can send it as a voice message. Please speak for at least 3 minutes but no more than 5 minutes 😊.*

Writing Task → Google Doc

*Write a short essay (250-300 words) about why it is important to learn new things, no matter how old you are.*

Warum ist es wichtig, Neues zu lernen, egal, wie alt man ist?